



Gemeinde Lindlar – Der Bürgermeister – Borromäusstraße 1, 51789 Lindlar

An die
Mitglieder des
Bau-, Planungs- und Umweltausschusses
und
nachrichtlich
an alle Ratsmitglieder

Auskunft erteilt: Frau Feldhoff
Geschäftszeichen: IV/Fe
Zimmer Nr.: 210
Telefondurchwahl: (02266) 96 306
Telefax: (02266) 967305
Telefonzentrale (02266) 960
E-Mail: brigitte.feldhoff@gemeinde-lindlar.de
Homepage: <http://www.lindlar.de>

Lindlar, den 27.05.2010

Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 27.04.2010 Anlage zu TOP 7

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Beratungen zu TOP 7 „Wegeinstandsetzungsprogramm 2010“ wurde die Verwaltung gebeten, der Niederschrift eine Aufstellung beizufügen, wie die Entwicklung der Kosten in den letzten 10 Jahren war. In der Niederschrift wurde darauf hingewiesen, dass diese Aufstellung nachgereicht wird.

Die Zusammenstellung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und des benötigten Gesamtvolumens aus dem Wegebauprogramm 2001 – 2010 ist als Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

P. Newrzella
Fachleiter

Anlage

05. Sitzung BPUA 27.04.2010 Anschreiben_Nachs.Zusammenst.TOP7.doc05. Sitzung BPUA 27.04.2010 Anschreiben_Nachs.Zusammenst.TOP7.doc
Sprechzeiten:

Gemeindekasse und Sozialamt: Montag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr; Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Übrige Ämter: Montag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr; Dienstag – Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Persönliche Terminvereinbarungen sind außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten möglich,
mit Dezernenten und Amtsleitern auch montags bis 19.00 Uhr.

Konten der Gemeindekasse:

Postbank Köln 25 689 500 (BLZ 370 100 50); Kreissparkasse Lindlar 323 000 017 (BLZ 370 502 99); Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG 100 496 011 (BLZ 370 698 40)

Zusammenstellung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und des benötigten Gesamtvolumens aus dem Wegebauprogramm 2001- 2010

Wegebauprogramm	zur Verfügung stehende Haushaltsmittel	Gesamtvolumen an Sanierungsbedarf
2001	250.000,00 €	1.677.548,60 €
2002	255.650,00 €	1.690.050,00 €
2003	155.000,00 €	1.185.000,00 €
2004	155.000,00 €	1.253.500,00 €
2005	100.000,00 €	1.328.000,00 €
2006	150.000,00 €	1.397.000,00 €
2007	150.000,00 €	1.477.000,00 €
2008	150.000,00 €	1.526.000,00 €
2009	180.000,00 €	2.206.000,00 €
2010	247.350,00 €	2.453.000,00 €

Bei der Ermittlung des Gesamtvolumens werden alle Verkehrsflächen jährlich neu bewertet und um neue reparatur- und sanierungsbedürftige Straßen, Gehwege und Verkehrsflächen ergänzt. Deshalb verändern sich auch die jährlichen Gesamtkosten, so dass ein direkter Kostenvergleich nicht möglich ist.

27.05.10.

GEZ. URSPRUCH